



**KAUF  
MANN**  
OBERHOLZER

Leben, wohnen  
und bauen mit Holz.

Eine Information für Bauherren  
und Eigenheimbesitzer

# Woodnews 23/20

## Privat

### Mit Holz im Holz



Egnach bildete die grosse Bühne für eine KaufmannKlimahaus-Überbauung. Eine nicht mehr genutzte Scheune im Weiler Holz sollte hier ersetzt werden durch Wohnraum für insgesamt vier Eigentümerschaften. Entstanden sind zwei Doppelfamilienhäuser mit Schiebeläden und Steildächern, die sich, dank ihrer natürlichen Fassade, perfekt ins Ortsbild integrieren. In Zusammenarbeit mit Kurt Sonderegger, Fachmann für historische Bauten, sowie Bettina Hedinger von der Denkmalpflege Kanton Thurgau, planten die Kaufmann-Oberholzer-Projektleiter die beiden Bauwerke.

Als Totalunternehmerin stellte die Kaufmann Oberholzer AG ihre Fähigkeiten – alles aus einer Hand – vom Vorprojekt, über die Bauleitung,

die Holzbau- und Innenausbauarbeiten, Treppen, Küchen sowie Fenster, unter Beweis. Die Kundenwünsche an die Adresse der Ästhetik konnten vollumfänglich erfüllt werden. Was von aussen identisch erscheint, ist inwendig alles andere als Copy / Paste. Die vier Bauherrschaften realisierten in ihrem Hausteil ihre persönlichen Wünsche. So sind beispielsweise zwei der Häuser unterkellert oder die Raumeinteilung ist bei allen vier Gebäudeteilen individuell.

Weitere KaufmannKlimahaus-Inspirationen finden Sie unter [kaufmann-oberholzer.ch/holzbau/kaufmannklimahaeuser](http://kaufmann-oberholzer.ch/holzbau/kaufmannklimahaeuser).



Adrian Baumann, Projektleiter:  
«Die Kunden schätzen es, alles  
aus einer Hand zu bekommen.»





# Frauen in der Männerdomäne



## «Ich bin angekommen, wo ich hinwollte»

Lea Sturzenegger ist 26 Jahre alt und wohnt in Gossau. In Ihrer Freizeit schneidert sie gerne ihre eigenen Kleider, schraubt an elektrischen Modellautos oder verbringt die Zeit mit ihrem Freund und den Kindern. Nach diversen Praktikumsstellen im Detailhandel und als Buchbinderin, entschied sie sich für die 4-jährige Ausbildung zur Schreinerin EFZ. Seit dem Lehrabschluss im Sommer 2018 arbeitet sie nun in der Werkstatt der Schreinerei in Schönenberg.

Wieso Schreinerin?

«Der Schreinerberuf gab und gibt mir am meisten zurück. Meine Arbeit bereitet mir viel Freude. Wenn ich nach Feierabend zu Hause ankomme und zufrieden bin, dann ist das gut.»

Hat dir die Männerdomäne je zu schaffen gemacht?

«Nein, gar nicht. Es gab Situationen während der Ausbildung, wo mich auf dem Bau einige irritierte Blicke erreichten, aber das war nur selten. Ich hatte nie Probleme. Als Frau kann ich besser überraschen. Man wird höchstens unter- jedoch nie überschätzt.»

Was sind deine Aufgaben?

«Bei meiner Arbeit bin ich für die Oberflächenbehandlung zuständig. Zur Hauptsache: Schleifen, lackieren und ölen.»

Was ist deine Lieblingsarbeit?

«Ich habe keine Lieblingsarbeit und mache alles gerne. Für mich macht es die Abwechslung aus. Ausserdem mag ich es, wenn ich selbstständig arbeiten kann. Besonders geeignet dafür sind Küchenfronten. Diese haben meist eine optimale Grösse. Wenn mir die Kraft für grössere Werkstücke fehlt und ich um Hilfe bitten muss, dann ärgert mich das schon ein wenig.»

Würdest du deine berufliche Laufbahn noch einmal so gestalten?

«Ja, auf jeden Fall. Ich habe das gefunden, was wirklich stimmt für mich.»

Was wünschst du dir für die berufliche Zukunft?

«Ab und zu wäre etwas mehr Platz wünschenswert, ansonsten passt's mir sehr gut. Ich bin angekommen, wo ich hinwollte.»

Was möchtest du sonst noch loswerden?

«Ich würde meinen Beruf wärmstens weiterempfehlen. Es braucht keine Extraportion Mut, als Frau Schreinerin zu werden. Gib dich voll und ganz rein und traue dich, dann kommt's gut.»

## Gesamte weibliche Kaufmann Oberholzer Kompetenz



Jeanette Brändle  
Administration



Isabelle Diethelm  
Administration



Yvonne Diethelm  
Verkauf Schreinerei



Edith Giger  
Administration



Andrea Mäder  
Innenarchitektur



Nadja Pernisch  
HR



Felicitas Reinli, Lehrling  
Zeichnerin Fachrichtung  
Innenarchitektur EFZ



Franziska Werz  
Marketing



Gabriela Arpagaus  
Buchhaltung

## «Grob findi eh besser als fi»

Als erste Frau des Kantons St. Gallen schloss Stefanie Aggeler 2002 die damals 3-jährige Ausbildung zur Zimmerin ab. Schon im Kindsalter war für sie klar, Hammer und Nägel sind ihr viel lieber als Nähmaschine oder Stricknadeln. Heute arbeitet die 37-Jährige bei der Kaufmann Oberholzer AG als Projektleiterin im Holzbau. Im Interview erzählt die Hobbyskifahrerin, Naturliebhaberin und Reisebegeisterte, wie es ihr in der Männerdomäne geht.

Wieso Zimmerin?

«Eine Ausbildung zur Schreinerin wurde im Lehrbetrieb in dem Jahr nicht angeboten und ich dachte mir, grob ist eh besser als fein. Ausserdem haben wir im Werken (dort bin ich gelandet, weil ich nicht in die Handarbeit wollte) einen Holzliegestuhl angefertigt. Die Sache mit dem Holz gefiel mir auf Anhieb.»

Wie ging es nach der Lehre weiter?

«Als erste Frau in der Schweiz habe ich mich zur Vorarbeiterin weitergebildet. Damit wollte ich dann erst einmal mein Handwerk auf dem Bau anwenden. Es verschlug mich ins Bündnerland, wo ich in Davos mit einem Wandergesellen auf einer Baustelle gearbeitet habe. Seine Erzählungen haben mir den Ärmel eingezogen und für mich stand im April 2005 das Abenteuer Walz auf dem Programm. 3 Jahre und 1 Tag soll sie traditionsgemäss dauern, ich war sogar über 4 Jahre unterwegs. Ich habe beispielsweise Blockhäuser in Kanada gebaut, eine Kirchenburg mit pro Denkmal in Rumänien restauriert, ein Tsunamihilfsprojekt in Sri Lanka unterstützt oder Reetdächer in Deutschland gedeckt. In Kuba hätten wir für die Botschaft einen Auftrag ausführen können, allerdings war kein Baumaterial vorhanden, dann habe

ich das Land ohne Arbeit genossen. Nach der Wanderschaft habe ich mich in Schleswig-Holstein an der technischen Fachhochschule in Kiel zur Hochbautechnikerin mit Schwergewicht Holzbau weitergebildet. Mit dem Abschluss in der Tasche hätte ich in Lübeck eine Stelle antreten können, 3 Wochen vor dem Amtsantritt habe ich mich aber um entschieden und bin zurückgekehrt in die Schweiz. In verschiedenen Unternehmen habe ich dann mein Wissen angewendet, bevor ich im August 2019 zur Kaufmann Oberholzer AG gekommen bin.»

Was sind deine Aufgaben?

«Meine Arbeit beinhaltet die Planung der Baustellen von der Materialbestellung bis zur Abrechnung. Ich koordiniere Termine, erstelle Werk- und Aufrichtpläne, mache die Produktionsplanung oder spreche mich mit anderen Partnern, unseren Mitarbeitern und der Bauherrschaft ab.»

Hat dir die Männerdomäne je zu schaffen gemacht?

«Überhaupt nicht. Wie oft hörte ich den Satz „aber du als Frau hesch kei Angscht?“. Nein ich hatte nie Bedenken. Mit meiner direkten Art sage ich immer sofort, wenn mir etwas nicht passt. Das hat mir immer sehr geholfen. Ausserdem habe ich mich vor keiner Arbeit gedrückt und dachte mir immer, das kann ich auch. Dadurch, dass ich nie eine Sonderstellung verlangt habe, konnte ich mich gut integrieren und der Unterschied Frau-Mann spielte für mich keine Rolle.»

Würdest du deine berufliche Laufbahn noch einmal so gestalten?

«Ja, von der Art her auf jeden Fall. Besonders die Walz. Einzig meine Weiterbildung würde ich in der Schweiz absolvieren.»



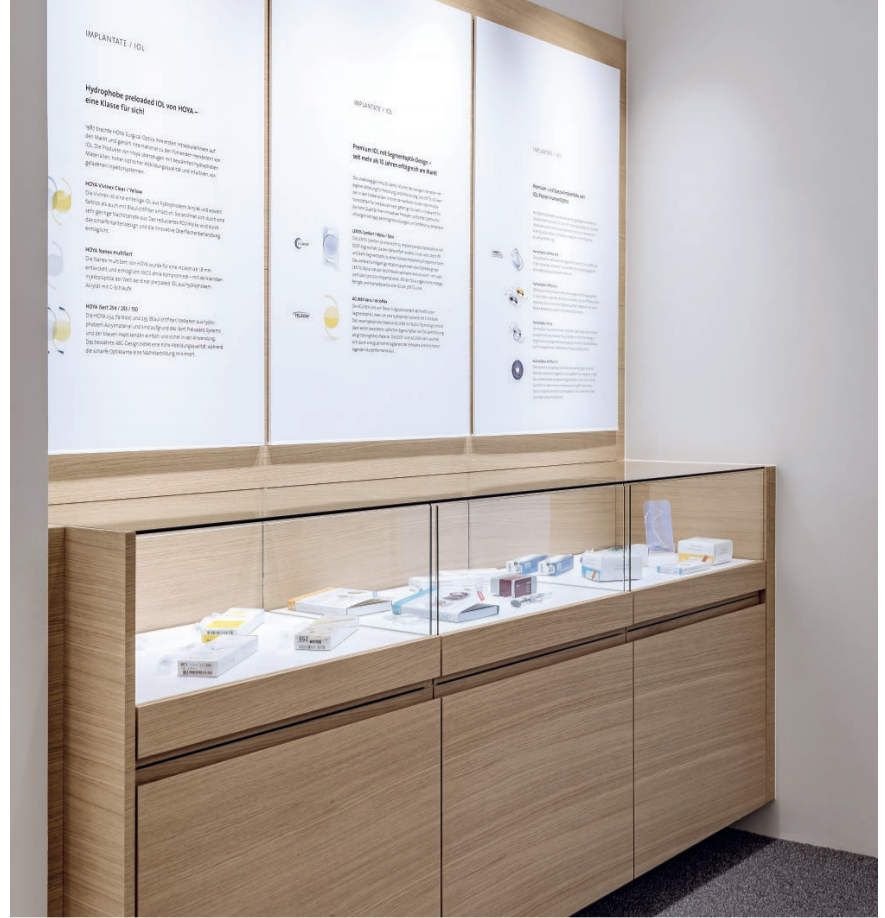
Was wünschst du dir für die berufliche Zukunft?

«Gerne möchte ich etwas Beständiges – eine Stelle, die mich noch lange glücklich macht. Das gibt Sicherheit und ein Nest/einen Hafen, in dem man angekommen ist.»

Würdest du eine Lehre als Zimmerin weiterempfehlen?

«Aus meiner Sicht, ist das keine Geschlechterfrage, sondern es kommt auf den Menschen und seine Interessen an. Ich kann die Geschlechterfrage im Berufsalltag nicht nachvollziehen.»





## Corian und Eiche – was für eine schmucke Verbindung

Mit grossem Berufsstolz verewigten sich die Schreiner der Kaufmann Oberholzer AG in der Gemeinde Roggwil. Die Firma Mediconsult, eine Schweizer Gesamtanbieterin für Augenoptik, verfolgte als Auftraggeberin die Vision, für Ihre Kunden ein besonderes Ausstellungserlebnis zu schaffen.

Im Erdgeschoss entstanden durch den Umbau der bestehenden Büroräume ein Empfang, ein Auditorium, eine Cafélounge, ein Showroom sowie ein Besprechungsraum. Die Grundlagen für die Innenarchitektur lieferte die MOOMII GmbH aus Winterthur. Stilvolle Möbelkreationen integrieren sich hier perfekt in das Farbkonzept, das in natürlichen Tönen gehalten wurde. Die besondere Herausforderung stellte eine grosse Glasschiebetür dar. Mit ihren rund 150 Kilogramm Gewicht forderte sie die Handwerker heraus.

Auch, oder gerade wegen der überaus angenehmen und wohlwollenden Zusammenarbeit

mit den beteiligten Handwerkern, der Innenarchitektur, der Bauleitung und der Bauherrschaft konnte Beat Eugster, der zuständige Projektleiter von Kaufmann Oberholzer, ein gelungenes Werk übergeben. Eichenmassivholz und Corian (ein Mineralwerkstoff) spielen bei den Materialien die Hauptrolle. Verschiedene Möbel und Innenausbauten wie beispielsweise Lamellenwände, die Showroomtheke, die Cafélounge, die Empfangstheke, die Präsentationsvitrinen, Badmöbel oder die raumhohen Innentüren sind nur einige von vielen Highlights in den renovierten Räumen.

Suchen auch Sie nach Ihrem perfekten Materialmix? Weitere Inspirationen finden Sie unter [kaufmann-oberholzer.ch/engineering/ingenieurholzbauten](http://kaufmann-oberholzer.ch/engineering/ingenieurholzbauten), Rubrik Gewerbebauten.



## Wohnen, wo Boote hausen

Über die spezielle Holzbaukonstruktion – ein tragendes Fachwerk – erschien bereits in den letzten Woodnews ein Bericht. Nun ist der Bau fertig und die Wohnungen bezugsbereit.

Gefällt Ihnen, was Sie sehen? Weitere Bilder finden Sie unter [kaufmann-oberholzer.ch/engineering/ingenieurholzbauten](http://kaufmann-oberholzer.ch/engineering/ingenieurholzbauten), Rubrik Wohnbauten (MFH).



## Mehr Platz gefällig?

Neues im Showroom: Sind Sie auf der Suche nach mehr Platz? Dann zeigen Ihnen die Innenarchitekten und Planer der Kaufmann Oberholzer AG gerne, was mit einem Innenausbau alles möglich ist. Anhand des neuen Muster-Einbauschranks im Showroom in Schönenberg können Sie entdecken, wie auch Sie ganz einfach Ordnung halten und damit mehr Platz schaffen können.

Vereinbaren Sie Ihren Termin in unter der Nummer +41 71 644 92 92.



# Erfolgreicher Holznachwuchs

Das Team der Kaufmann Oberholzer AG heisst die neuen Lernenden zu ihren Ausbildungen herzlich Willkommen und wünscht alles Gute für den Start ins Berufsleben:



Jamiro Bächinger  
Zimmermann EFZ  
Schönenberg



Simon Züger  
Zimmermann mit  
Berufsmatura Roggwil



Leandro Mallia  
Schreiner EFZ  
Schönenberg



Philipp Schaad  
Zimmermann EFZ  
Schönenberg



Elia Helfenberger  
Zimmermann EFZ  
Schönenberg

Herzliche Gratulation zu den bestandenen Prüfungen. Weiterhin alles Gute für euch und stets viel Freude an der Faszination Holz:



Urs Kolb  
Holzbau Vorarbeiter  
Schönenberg



Luca Schönholzer  
Holzbau Vorarbeiter  
Roggwil



Simon Bösch  
Zimmermann EFZ  
Schönenberg



Elia Helfenberger, Zeichner  
Fachrichtung Innenarchi-  
tektur EFZ Schönenberg



Stefan Lemmenmeier  
Schreiner EFZ  
Schönenberg



Lukas Mittag  
Zimmermann EFZ  
Roggwil



Philipp Schaad  
Holzbearbeiter EBA  
Schönenberg



Raffael Schoch  
Zimmermann EFZ  
Roggwil



Titas Stuogys  
Zimmermann EFZ  
Roggwil



**Jubilar**  
Alifekri Saiti, 15 Jahre  
Holzbau Schönenberg



**Jubilar**  
Daniel Wehrli, 25 Jahre  
Schreinerei Roggwil



**Jubilar**  
Erich Rechsteiner, 20 Jahre  
Holzbau Schönenberg



**Jubilar**  
Erich Stark, 20 Jahre  
Holzbau Schönenberg



**Jubilar**  
Ignaz Länzlinger, 10 Jahre  
Holzbau Schönenberg



**Jubilar**  
Heiko Baumgartner, 15 Jahre  
Holzbau Schönenberg



**Jubilar**  
Patrick Blattmann, 20 Jahre  
Holzbau Schönenberg



**Jubilar**  
Mario Geering, 10 Jahre  
Holzbau Schönenberg

## Stellen

Bist du ein Teamplayer und auf der Suche nach einer neuen, hölzernen Herausforderung? Die Kaufmann Oberholzer AG sucht immer wieder kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ebenfalls Holz im Blut haben.

Die aktuellen Stellenausschreibungen findest du unter: [kaufmann-oberholzer.ch/unternehmen/stellen](http://kaufmann-oberholzer.ch/unternehmen/stellen).



KaufmannKlimahaus  
Aktuelles Bauland in:

8376 Fischingen  
9320 Stachen  
9426 Lutzenberg

9215 Schönenberg  
9306 Freidorf

Weitere Hinweise zu aktuellem Bauland finden Sie unter [kaufmann-oberholzer.ch/holzbau/bauland-planung](http://kaufmann-oberholzer.ch/holzbau/bauland-planung).

**KAUF  
MANN**  
OBERHOLZER

Leben, wohnen  
und bauen mit Holz.

### Kontakt und Beratung

Hauptsitz  
Schönenberg  
T +41 71 644 92 92  
Feldstrasse 6  
9215 Schönenberg

Roggwil  
T +41 71 454 66 33  
St. Gallerstrasse 19  
9325 Roggwil

St. Gallen  
T +41 71 220 00 27  
Frongartenstrasse 16  
9001 St. Gallen

[kaufmann-oberholzer.ch](http://kaufmann-oberholzer.ch)  
[info@kaufmann-oberholzer.ch](mailto:info@kaufmann-oberholzer.ch)  
Facebook: Kaufmann Oberholzer AG  
Instagram: holz\_tg

### Showroom in Schönenberg

Montag-Donnerstag  
07.00-12.00 Uhr  
und 13.15-17.00 Uhr

Freitag  
07.00-12.00 Uhr  
13.15-16.30 Uhr

Ausserhalb der Öffnungs-  
zeiten auf Voranmeldung

### Messevorschau

Immo-Messe Schweiz in St. Gallen  
Stand Nr. 9.1.001  
26.-28. März 2021

messeamsee in Romanshorn  
16.-18. April 2021